Fachschaft Deutsch
Aline Meili und Claudia Nüesch

Projektwoche «Einführung in die Gebärdensprache»



Mein persönliches Highlight war definitiv der Ausflug ins Zentrum Sichtbar plus. Die Leute dort waren alle so unvorstellbar herzlich. Sie haben sich alle so gefreut, dass wir uns für ihre Kultur interessieren, und wenn wir versucht haben, mit ihnen zu kommunizieren, haben sie möglichst einfach versucht, mit uns zu kommunizieren.
Das Wichtigste, das ich in dieser Woche gelernt habe, ist, über meinen eigenen Schatten zu springen und alle Hemmungen niederzulegen, um mit den Gehörlosen zu kommunizieren. Es brauchte eine gewisse Überwindung, aber als man sich dann zum ersten Mal traute, war es nicht so schwer, und die Menschen hatten einfach Freude, dass wir versuchen, ihre Sprache zu lernen und mit ihnen zu kommunizieren.
Yanika, 2NP

Der Ausflug zu dem Zentrum hat mir besonders gut gefallen. Ich fand es schön zu sehen, wie engagiert die Menschen sind, die dort in verschiedenen Bereichen arbeiten.
Ich habe aus dieser Woche mitgenommen, dass man nicht immer die gleiche Sprache sprechen muss, um sich verständigen zu können.
Lina, 2GM

Mir hat gut gefallen, dass die Woche unterschiedlich und kreativ gestaltet wurde. Neben kurzen Dokumentationen schauen und Gebärdensprache üben besuchte uns eine gehörlose Gebärdensprach-Lehrerin und wir schauten in das Gehörlosenzentrum hinein.
Ich habe viele Wörter in der DSGS, aber auch in anderen Gebärdensprachen, wie zum Beispiel der brasilianischen Gebärdensprache (Libras), gelernt.
Mona, 2SW

Mir haben der Besuch der gehörlosen Gebärdensprachlehrerin und der Ausflug ins Gehörlosenzentrum gefallen und ich habe einen Einblick in die Gehörlosenkultur bekommen.
Fiona, 2SW

Mir hat alles sehr gut gefallen. Ich fand den Kontak mit den Gehörlosen sehr spannend, weil sie sehr offen und freundlich waren.
Ich habe sehr viele Gebärden gelernt und dass man keine Angst haben muss, auf gehörlose Personen zuzugehen, weil sie sich immer sehr freuen, wenn man versucht, mit ihnen zu sprechen.
Zoé, 2spW

Der Kontakt mit den Gehörlosen war sehr spannend. Alle waren sehr offen und freundlich. Jetzt kann ich mich vorstellen und Smalltalk führen. Ich hoffe, ich kann das Gelernte wieder einmal anwenden.
Noémie, 2NP

Mir hat es sehr gefallen, die Gebärden zu lernen, und der Ausflug am Donnerstag war ein weiteres Highlight. Der Unterricht war abwechslungsreich und gut gestaltet. Die ganze "Klasse" hatte auch mit den Lehrpersonen immer gute Stimmung, was das Lernen noch weiter interessant machte.
Ich habe sehr viele Gebärden gelernt, sodass ich am Donnerstag auch schon ein bisschen mit den gehörlosen Personen kommunizieren konnte. Ausserdem durfte ich mir sehr viel Wissen über die ganze Gehörlosen-Kultur und allgemein über die Gebärdensprachen aneignen.
Norine, 2IW

Der Besuch im Gehörlosen-Zentrum und vor allem der Kontakt, den wir dort mit den Gehörlosen haben konnten, haben mir gefallen. Insbesondere als wir in den Unterricht der Flüchtlinge reinschauen konnten. Ich fand es schön, wie die Menschen dort so Freude an uns hatten.
Silja, 2SW

Mir hat diese Woche allgemein sehr gefallen. Wir konnten kurz in eine andere Welt eintauchen und es war schön, diese Kultur kennenzulernen. Ich fand den Besuch im Zentrum Sichtbar Plus sehr schön. Die Personen waren sehr offen und herzlich uns gegenüber und es war wirklich schön zu sehen, welche Gemeinschaft sie zusammen haben. Ich war echt überrascht am Ende des ersten Tages, wie viel ich schon sagen konnte und wie viel Wissen im Verlauf der Woche dazukam.
Ich habe gelernt, wie ich mich vorstellen kann und wie das Fingeralphabet geht. Ich habe schon einen kleinen Wortschatz aufgebaut und ich weiss, wie ich diesen benutzen kann, um Sätze zu bilden. Ich kenne die Geschichte der Deutschen Gebärdensprache und hatte einen Einblick in diese schöne Kultur.
Nayla, 2bISW

Wir haben so viel in kurzer Zeit gelernt, über den Alltag der Gehörlosen, über die Geschichte der Gebärdensprache (ASL, DSGS) und Gebärden für Gegenstände im Schulzimmer, Adjektive, Farben etc.
Zoë, 2bISW

In dieser Woche haben wir viel über die DSGS, aber auch andere Gebärdensprachen erfahren. Wir haben viele Wörter gelernt, mit denen man sich mit einer gehörlosen Person unterhalten könnte. Es war sehr interessant, gehörlose Menschen zu treffen und etwas über ihr Leben zu erfahren.
Mia, 2SW

Mir hat es gefallen, dass wir die Welt der Gehörlosen/Schwerhörigen kennenlernen durften. Es war sehr interessant zu sehen, wie sie miteinander sprechen und sich verständigen. Ich fand es toll, dass die Leute uns im Zentrum Sichtbar Plus so offen empfangen und sich gefreut haben, dass wir an ihrer Welt interessiert sind. Ich denke, dass die Lehrpersonen den Kurs sehr gut geleitet haben, denn sie waren sehr offen, und es hat Spass gemacht mit ihnen die Woche zu verbringen.
Ich habe gelernt, wie man mit gehörlosen oder schwerhörigen Leuten kommunizieren kann und dass die Gebärdensprache eine ganz eigene Sprache ist und man sie erlernen kann wie viele andere Sprachen auch.
Nevia, 2IW

Mir hat es gut gefallen, dass wir so viel in so kurzer Zeit gelernt haben. Dass wir auch noch mit gehörlosen Personen selber gebärden konnten, war eine wichtige Erfahrung. Wir haben uns in eine Situation versetzt, in der wir gemerkt haben, wie schwierig es ist, eine komplett neue Sprache zu lernen, die wir mit keiner anderen in Verbindung setzen können.
Jetzt kann ich mich vorstellen, Gegenstände und Personen beschreiben und mit einer gehörlosen Person eine einfache Konversation führen. Das Fingeralphabet kann ich auch, was wichtig ist, falls man das Wort nicht gebärden kann. Die Kultur und auch die Schwerhörigen- und Gehörlosen-Community haben wir kennengelernt. Ich habe viele neue Begriffe und Berühmtheiten kennengelernt, die ich davor nicht kannte.
Arianita, 2bISW

Ich fand es sehr spannend, dass wir in das Gehörlosenzentrum in Zürich gegangen sind. Dort war es auch sehr schön, wie alle Personen sehr nett waren. Wir konnten uns auch schon ziemlich gut über einfache Themen mit den Gehörlosen verständigen. Ich fand es auch sehr toll, dass wir auch andere Gebärdensprachen angeschaut haben.
Ich habe sehr viele Gebärden gelernt und auch, dass die Sprache nicht anerkannt ist. Der Begriff CODA sagt mir jetzt viel mehr als vorher und allgemein die Gehörlosenkultur ist mir näher, als sie es vorher war. Ich kann mich jetzt auch viel besser in die Situation von Gehörlosen hineinversetzen.
Josephine, 2IW

Fachschaft Deutsch
Aline Meili und Claudia Nüesch

Mir hat es gefallen, in das Gehörlosen-Zentrum gehen und einen Einblick in diese Welt zu haben, auch die neuen Begriffe lernen, selbst mit Gebärden zu kommunizieren und ausserdem auch ab und zu Filme und Gruppenarbeiten zu machen. Ausserdem habe ich auch realisiert, dass man diesem Thema mehr Aufmerksamkeit geben sollte.
Aylin, 2W

Der Besuch im Gehörlosenzentrum war sehr interessant. Es war ein völlig neuer Einblick in das Leben eines Gehörlosen/ Schwerhörigen. Alle Personen waren sehr offen und haben uns Geschichten aus ihrer Kindheit erzählt.
Jule, 2N

Mir hat gut gefallen, dass wir von Anfang an sehr viele Gebärden gelernt haben. Ich fand den Ausflug toll, weil wir gehörlose Menschen kennen lernen und ihnen Fragen stellen konnten.
Ich habe neue Wörter in der DSGS gelernt, das komplette Fingeralphabet und wie ich mich vorstellen kann. Ich habe auch gelernt, dass in jedem Land eine andere Gebärdensprache genutzt wird und was Oralismus ist.
Lea, 2NP

Besonders gut gefallen hat mir der Ausflug ins Zentrum Sichtbar Plus, da wir direkten Kontakt mit Gehörlosen hatten. Ich fand es toll, wie offen sie waren. Der Unterricht hat mir auch sehr gut gefallen, es war sehr abwechslungsreich und ich konnte viel mitnehmen. Die Lehrpersonen waren super und beantworteten unsere Fragen genau.
Ich finde es toll, wie viel wir in einer Woche gelernt haben. Ich habe einen tollen Einblick in die Gebärdensprache erhalten und die wichtigsten Gebärden gelernt. Ich habe gelernt, wie ich mit gehörlosen Personen kommunizieren kann, und verstehe ihre Lage nun besser.
Julia, 2IW